



Medienmitteilung des Gemeindeparlaments

Aus der Könizer Parlamentssitzung vom 8. Dezember 2025

An der letzten Parlamentssitzung der Legislatur 2022-2025 stehen die Immobilienstrategie sowie der Schlussbericht zur Verwaltungs- und Direktionsreform der Gemeinde Köniz im Zentrum der Debatte.

Die Immobilienstrategie der Gemeinde legt Leitsätze und Rahmenbedingungen fest für den Umgang mit den gemeindeeigenen Immobilien. Das Parlament nimmt die Immobilienstrategie zur Kenntnis und beauftragt den Gemeinderat mittels zwei Planungserklärungen, die Strategie wie folgt anzupassen:

- Die Holzbaustrategie "Holzbau erwünscht" gemäss KBOB ist auf der Stufe Immobilienstrategie aufzunehmen.
- Für gemeindeeigene oder von der Gemeinde subventionierte Gebäude orientiert sich die Gemeinde am jeweils aktuellen Gebäudestandard. In gut begründeten Fällen, kann der Gebäudestandard 2019.1 zur Anwendung kommen.

Des Weiteren nimmt das Parlament den Schlussbericht zur Verwaltungs- und Direktionsreform der Gemeinde Köniz zur Kenntnis, der auf eine Motion aus dem Jahr 2021 zurückgeht. Nicht in den Bericht eingeflossen ist die vom neu gewählten Gemeinderat zur Diskussion gestellte Direktionsreform. Dieser hat am 18. November angekündigt, dem Parlament eine neue Aufgabenteilung der DPF und der DPV zu beantragen.

Mit Blick auf diese Ankündigung verlangt die Geschäftsprüfungskommission in einer Motion vom Gemeinderat, dem Parlament einen ergänzenden Bericht über alle Schnittstellen zwischen den Abteilungen der Gemeindeverwaltung vorzulegen, so dass das Parlament eine fundierte Entscheidungsgrundlage hat.

Anlässlich der letzten Parlamentssitzung der Legislatur 2022-2025 werden die abtretenden Könizer Parlamentsmitglieder und Gemeinderatsmitglieder gewürdigt und verabschiedet.

Auskunftspersonen

Casimir von Arx, Parlamentspräsident
Chantal Fuchs, Leiterin Fachstelle Parlament

076 348 16 40
079 389 00 33